

Die Messbuchkriese von 1962

Unter diesem Titel schreibt Prof. für Theologie und Liturgie, Pater Patrick Perez, seine Meinung zum Messbuch 1962. Er stellt die Frage: **Wenn die Erlaubnis für den Gebrauch der vom Konzil von Trient promulgierten Liturgie (Missale Romanum) erteilt wird, warum sollte es dann eine Rolle spielen, ob das Messbuch aus dem Jahr 1962 oder 1662 stammt?**

Der Professor kennt den Sachverhalt nicht. Das Missale Romanum, vom hl. Papst Pius V., wurde **vom exkommuniziertem Scheinpapst, Johannes XXIII. verboten und alle nachfolgenden Scheinpäpste haben sich darangehalten.**

Als Ersatz, für das verbotene Missale Romanum, schuf er das **«Missale Romanum Editio typica» bzw. «das Messbuch 1962».**

Als Theologe weiss Pater Perez, dass Roncalli nie Papst wurde. Er war Freimaurer und hat den Krönungseid gebrochen. Nicht die Bischöfe bestimmen, wer Papst ist, sondern das Kirchenrecht. Das Kirchenrecht sagt, der Kandidat muss katholisch sein. **Roncalli war exkommuniziert und damit nicht katholisch.** Gleiches gilt für alle Nachfolger. Roncalli erfüllte den Auftrag der Freimaurer: **«verbietet die lateinische Messliturgie».**

Pater Perez spricht von Änderungen am Messbuch durch Papst Pius XII. Das Messbuch enthält die Liturgie und das Messformular. Die Gläubigen müssen verstehen, die Liturgie, das Kirchenjahr mit seinen Feiertagen, Evangelien, Lesungen, Gebete, Kirchenschmuck usw. **kann der Papst ändern.** Die Messe, auch ein Teil des Messbuches, ist durch die Bulle «Quo primum» für ewig unveränderlich versiegelt. **Papst Pius XII. änderte 1955 die Liturgie der Karwoche, die hl. Messe wurde nicht angetastet, wie es die Bulle «Quo primum» verlangt.**

Und nun zur Frage von Pater Perez: **Das Missale Romanum** vom hl. Papst Pius V. entspricht dem Willen Gottes und wurde mit der Bulle «Quo primum» festgelegt.

Das Missale Romanum Editio typica, bzw. das Messbuch 1962, entspricht dem Willen der Freimaurer. Es ist das Plagiat eines exkommunizierten Freimaurers, um die Messe betrügerisch nachzuäffen. **Dem Messbuch 1962 fehlen, der göttliche Geist und Auftrag, die dem Missale Romanum, Wert und Gnade verleihen.** Wie lange noch, lassen sich die Gläubigen, mit dem Blabla gewissenloser Scheinpriester, hinter das Licht führen. Pater Perez sitzt im falschen Zug.

Hubertus Huber hat den Verfall der Kirche in seinem Buch **«KATHOLIKEN-SOS RETTE DEINE SEELE»** beschrieben. Das Buch hat 90 Seiten und kostet 15 Euro. Sie können das Buch bei **Amazon. de** oder über unsere Website: <https://www.katholiken-sos.com>, bestellen und weitere Schriften lesen.

Verleger für unsere Schriften gesucht.

Spendenkonto: Katholiken-SOS Verlag, UBS Switzerland AG, CH6002-Luzern.

IBAN: CH02 0024 8248 1764 2501 V BIC: USBWCH80A

Möge der Heilige Geist uns führen.

Katholiken-SOS Verlag, CH9053 Teufen

